*„Aber Jesus sprach: Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Himmelreich.“*
**(Matthäus 19,14)**

## Einführung: Eine magische Welt mit einer ewigen Botschaft

*Die Chroniken von Narnia*, die berühmte Saga von **C.S. Lewis**, sind nicht nur eine fantastische Abenteuergeschichte, sondern ein tiefgründiges theologisches Werk, das christliche Wahrheiten in allegorischer Form darstellt. Lewis, der nach Jahren des Atheismus zum Anglikanismus konvertierte, nutzte sein literarisches Genie, um die Botschaft des Evangeliums besonders für junge Menschen zugänglich zu machen.

In diesem Artikel werden wir untersuchen:

1. **Die katholischen und christlichen Inspirationen in Narnia**
2. **Die theologische Symbolik in Schlüsselcharakteren und Ereignissen**
3. **Wie man die spirituellen Lektionen Narnias im Alltag anwendet**
4. **Ein pastoraler Leitfaden zum Glaubensleben durch dieses Werk**

---

## 1. C.S. Lewis: Ein Theologe in der Welt der Fantasy

Clive Staples Lewis (1898-1963) war Schriftsteller, Apologet und Universitätsprofessor, dessen Bekehrung zum Christentum sein Werk prägte. Beeinflusst von seinem Freund **J.R.R. Tolkien** (einem überzeugten Katholiken) fand Lewis in der Literatur eine Möglichkeit zur Evangelisation ohne direkte Predigt.

Obwohl Anglikaner, hatte seine Theologie **tiefe katholische Wurzeln**:

- Er glaubte an **das sühnende Opfer Christi** (sichtbar in *Der König von Narnia*)
- Er vertrat die **Realpräsenz in der Eucharistie** (in *Prinz Kaspian von Narnia* offenbart sich Aslan schrittweise wie Christus in der Hostie)
- Er förderte **marienverehrung** (Lucys reiner, gläubiger Charakter erinnert an die Jungfrau Maria)

# 2. Christliche Symbolik in Narnia

## A. Aslan: Christus der Erlöser

Der Löwe Aslan ist die zentrale Figur Narnias und repräsentiert **Jesus Christus**. Sein Opfer auf dem Steinernen Tisch (in *Der König von Narnia*) ist eine klare Allegorie der Passion:

- **Verraten durch Edmund** (wie Judas)
- **Gedemütigt und geopfert** (wie Christus am Kreuz)
- **Auferstanden, wodurch die Macht der Weißen Hexe gebrochen wird** (der Tod ist besiegt)

*„Er ist kein zahmer Löwe… aber er ist gut.“*
Dieser Satz spiegelt das Geheimnis Gottes wider: **furchteinflößend in seiner Majestät, doch liebevoll in seiner Barmherzigkeit**.

## B. Die Weiße Hexe: Sünde und Satan

Jadis, die Weiße Hexe, symbolisiert:

- **Die Sünde** (sie bringt ewigen Winter über Narnia, wie Sünde die Seele erstarren lässt)
- **Die Versuchung** (sie verführt Edmund mit Süßigkeiten, wie der Teufel mit vergänglichen Freuden lockt)

## C. Die Pevensie-Geschwister: Die Jünger und die Kirche

Jedes Kind steht für eine geistliche Haltung:

- **Peter (Petrus)**: Glaube und Führung (wie der erste Papst)
- **Susan**: Zweifel und späterer Abfall (wie laue Christen)
- **Edmund**: Reue und Erlösung (wie der bekehrte Sünder)
- **Lucy**: Reiner Glaube und Vertrauen (wie Heilige, die Gott im Kleinen sehen)

# 3. Praktischer Leitfaden: Spirituelle Lektionen für heute

## A. Vertrauen in die Vorsehung (wie Lucy)

Lucy sieht Aslan zuerst, weil sie **ein kindliches Herz** hat. In einer lauten Welt müssen wir **den Glauben der Kinder** wiederfinden:

- **Tägliches Gebet** (mit Gott sprechen wie Lucy mit Aslan)
- **Vertrauen ins Unsichtbare** (2 Korinther 5,7: *„Denn wir wandeln im Glauben, nicht im Schauen“*)

## B. Umkehr und Vergebung (wie Edmund)

Edmund verrät seine Geschwister, wird aber vergeben. So **vergibt Gott uns, wenn wir bereuen**:

- **Gewissenserforschung** (unsere „Verrat“ erkennen)
- **Sakrament der Versöhnung** (wie Edmund durch Aslan gereinigt)

## C. Für die Wahrheit kämpfen (wie Peter)

Peter muss Narnias Feinde bekämpfen. Heute müssen **Christen den Glauben verteidigen**:

- **Glaubensbildung** (wissen, warum wir glauben, was wir glauben)
- **Mut im Zeugnis** (nicht schweigen angesichts des Relativismus)

---

# 4. Schluss: Narnia als Weg der Bekehrung

*Die Chroniken von Narnia* sind nicht nur eine Geschichte, sondern **eine Einladung, Christus im Alltag zu begegnen**. Wie Lewis sagte:

*„Der Sohn Gottes wurde Mensch, damit Menschen Kinder Gottes werden.“*

## Wie anfangen?

1. **Die Bücher mit Glaubensaugen lesen** (die Botschaft hinter der Fantasy suchen)
2. **Über die Tugenden der Charaktere nachdenken** (Bin ich wie Lucy? Edmund? Peter?)
3. **Aslan (Christus) ins Leben einladen** (Eucharistie, Gebet, Nächstenliebe)

Narnia erinnert uns, dass **Gott gegenwärtig ist, selbst in den unerwartetsten Welten**. Sind Sie bereit, sein Brüllen zu hören?

---

**Möchten Sie tiefer gehen?** Wir empfehlen:

- *Pardon, ich bin Christ* (C.S. Lewis)
- *Die große Scheidung* (Lewis‘ spirituelle Autobiographie)
- *Der König von Narnia* (mit theologischen Kommentaren)

**Möge Aslan Sie führen! †**